

Actum den 19ten herpstmonat [1642] mit Thoman Blüwler alles Zusammengerechnet sambt den Alten 3 Mt. Kernen. Und Pliben Jch Jm schuldig 29 gl."
 "Jch thoman Blüwler Beken wie Obstadt."

- 1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.
- 2)

A mit

Notizen von Beat II. Zurlauben - AH 98, 274

155

1645 November 14., Altdorf

A

SCHREIBEN VOM [STATTHALTER VON URI, SEBASTIAN PEREGRIN] ZWYER,
 AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT]
 BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"demselbigen Vermelde ich hie mit dinstlichem danck Umb sein gross-
 g[ünstige] bemühung Jn sachen bewüsten Augenscheins¹ will erwarten was
 allerseits obrigkheits Über der herren relation sich resolvieren wer-
 den und wie den heren bitte die sachen allezeit Jn seiner besten re-
 commendation Zu halten Also versichere den heren das ich solches mit
 wurchklichem dank erkandtlich verdienen will,

Gestern haben wir alhier [in Uri] Landt Radt gehalten Und Jst von der
 herrschafft Venedig ein schreiben praesentiert worden womit Sie den
 pass Jn gegenwertiger und allgemeiner Cristenheit [und somit auch durch
 die eidg. Orte und Uri] begeren [-Türkenkriege!-]², deswegen man biss
 nechst kummenden sonntag [den 19. November] alhier ein landtsgemeinde
 angestellt Und scheint Es werde an der concession kein bedencken
 sein,

Heut haben die herren landt Aman [Hans] Strichker [=Stricker] [und
 Landrat Johann Heinrich] Zumbrunnen und ich mit den herren gesantten
 Von Underwalden wegen einer [von Schwyz] gegen den unserigen neüw ge-
 vorderten steür [=Zoll?] zu brunnen conferiert, sachen so bei uns für
 ein neüwerung gehalten auch baldt ein Jnheimbsche missverstand geben
 möcht doch will ich meines theils alles helfen Zum besten wenden".

- 1) Wolfgang Dietrich Theodor Reding, von Schwyz, Hans Ludwig Schneeberger,
 von Zürich, und Zurlauben waren am 8. November 1645 als Gesandte der VII
 in den Freien Aemtern reg. Orte - VIII Alte Orte ausg. BE - mit Zwyer in
 Muri zusammengekommen, um abzuklären, welche Rechte letzterer als Ge-
 richtsherr von Hilfikon zu Sarmenstorf besitze, s. AH 82/59 insbes.
 Anm. 1.

2) s. AH 20/72 sowie EA V 2, 1371 c

Original, mit Siegel - AH 98, 275-276 - Blatt 276^F leer

156

1704

A

ABRECHNUNG FÜR BEAT STENZ, VON JONEN "IN FREYEN AMBT"¹, [SDT.
IN DER KOMPAGNIE VON GARDEHPTM. BEAT HEINRICH JOSEF
ZURLAUBEN IM REGIMENT CASTELLA?]²

	lb.	ss	d
"Beath Stentz ... dienth Seiter Ano 1692 [damals war die Kompagnie Zurlauben noch unter dem Regiment Reynoldj hat soldt 15 fl.			
Verbleibt schuldig Anno 1703	119	16	9
Weiters Empfangt Anno 1704			
Jme Jener 4 Wuchengelter	8		
Für ein hemet und Cravat	3	15	
Mehr Extra	1	10	
Jm hornung 4 wuchengelter	8		
Jm Mertz an wuchengelter	7	2	
Mehr ein hembt und Cravat ruckh, und Knieband	4	7	
Mehr Ein par Strimpf	2	10	
Mehr ein Neuw Klaid	16	6	
Für ein huoth	3	5	
Für Hentzen und band und Corden	1	3	6
Für ein Carduschen	2	3	
Für Kupell Zu weschen	1	3	
Für sein dappen	3		
den 15 Mertz Extra	1		
den 27. Mertz schuo	3	6	
Jm Apprill An wuchengelter	8		
Jm May an wuchengelter	12		
Den 27. May Extra	1	6	3
Jm Juni an wuchengelter	9	12	
Den 13 Juni [Schuhe?] sollen	1	2	
Jully An Wuchengelter	9	12	
Jm Augst an wuchengelter	12		
Sein thail der danthen und Kessell	3	16	
Für spithall und bähhengelt [an den Feldscher]	3		9
Empfangt in allem	243	16	[3] ³
Er soll haben Zu 15 lb in 9 Monath	135		
Verbleibt schuldig	113	16"	

1) In Wirklichkeit lag Jonen damals im Kelleramt.

2) s. AH 48/157